

Motorradgottesdienst

Sankt Jürgen. Am 21. September trafen sich etwa 100 Biker aus den Landkreisen Osterholz, Verden, Rotenburg und Cuxhaven sowie aus Bremen in der St. Jürgenskirche im Land der Gräser zum zwanzigsten Motorradgottesdienst. Groß war die Überraschung und die Freude in der vergangenen Woche im Conrad-Naber-Haus, als Kirsten Ludewig, Wolfgang Meyer-Ludewig, Kirsten Szaif und Ulrich Szaif den Erlös der Kollekte im Wert von 444, 44 Euro an die Bürgerstiftung Lilienthal überreichten. Einmal im Jahr laden Kirsten Ludewig und ihr MoGo-Team zum Motorradgottesdienst die Motorrad-Gemeinde, die vor allem eines verbindet, nämlich die Freude am Fahren, in die St. Jürgenskirche ein.

Herztöne

Lilienthal. Schuman, Mozart, Chopin, Billy Joel, Elton John sind einige der bekannten Künstler, die Markus Koch am Flügel und Lina Camilla mit Gesang interpretieren. Das Konzert „Herztöne“ findet am Samstag, den 25. Oktober, um 19.30 Uhr im Schroetersaal in Murkens Hof statt. Einlass ist um 19 Uhr, der Eintritt ist frei.

Textilwerkstatt

Worphausen. Am 25. und 26. Oktober findet auf dem Lilienhof zwischen 11 und 18 Uhr die Textilwerkstatt und der Kunsthandwerkermarkt statt. Dort wird es allerhand Individuelles aus Wolle, Seide, Stoffen und Leder geben.

Familienfreizeit

Lilienthal/Hohenfelde. Das lange „3.-Oktober-Wochenende“ nutzten 73 DLRG-Mitglieder der Ortsgruppe Lilienthal für ihre traditionelle Familienfreizeit an der Ostsee in Hohenfelde. Der Zusppruch führte dazu, dass die Herberge in diesem Jahr an ihre Kapazitätsgrenzen stieß und sogar ein Nachbargebäude angemietet werden musste. Bei fast sommerlichen Temperaturen haben die Teilnehmer viel Zeit direkt am Meer verbracht. Wer nicht an den Strand wollte, konnte beim Kürbisfest im Nachbarort Kürbisse schneiden. Alternativ wurde die Nähe zu Kiel zu einem Ausflug genutzt. Eine Abschlussparty im eigens mitgebrachten DLRG-Zelt der Ortsgruppe bildete den krönenden Abschluss für ein tolles Wochenende.

Miesner für Bewusstseinswandel

Lilienthal. Anlässlich des Welternährungstages am 16. Oktober besuchte der Lilienthaler Landtagsabgeordnete Axel Miesner das Haltermann-Center Edeka-Breiding und informierte sich beim Inhaber Daniel Breiding über das Problem der Lebensmittelverschwendung. Pro Person landen in Deutschland jährlich 80 Kilogramm genießbare Lebensmittel im Müll. Gleichzeitig leiden weltweit über eine Milliarde Menschen an Hunger. „Durch den Welternährungstag gerät das Problem der Lebensmittelverschwendung in den Fokus der Aufmerksamkeit. Der besondere Wert von Lebensmitteln muss fest im Bewusstsein der Menschen verankert werden“, so Axel Miesner. Im Gespräch mit Daniel Breiding stellte sich heraus, dass neben dem breiten Warenangebot der Supermärkte insbesondere Fehlinterpretationen des Mindesthaltbarkeitsdatums für die Vernichtung unverdorbener Nahrung sorgen. „Diesem Problem kann durch die Aufklärung der Verbraucher begegnet werden“, so Miesner. Bereits die Jüngsten müsse man Aufklären.

Hieronymus Schroeter wäre begeistert Telescopium Lilienthal am Ortseingang von Lilienthal geplant

VON MONIKA RUDDEK

Lilienthal. Der Ort Lilienthal birgt eine eigene und eine besondere Geschichte in sich. Der bedeutende Astronom Johann Hieronymus Schroeter lebte im 18. Jahrhundert in Lilienthal und verkörperte damals gemeinsam mit Astronomen wie Johann Gottlieb Friedrich Schrader, Wilhelm Mathias Olbers und anderen bekannten Astronomen das Zentrum der Astronomie in Lilienthal. Schroeters Sternwarte mit seinen selbst gebauten großen Spiegelteleskopen ist bis heute über die Grenzen des Ortes hinweg bekannt.

Eines dieser Riesenteleskope ist Schroeters 27-Fuß-Spiegelteleskop, das damals zu den größten Fernrohren in Europa gehörte und spektakulär durch die Brennweite von 8,25 Metern und einem Spiegel von 51 Zentimeter Durchmesser auch weltweit die Aufmerksamkeit auf sich zog. Genau hier beginnt die Arbeit der gemeinnützigen Stiftungs-GmbH Telescopium-Lilienthal. Seit neun Jahren verfolgt die Stiftung in Kooperation mit der Eventagentur machtWissen.de AG aus Bremen das Ziel, den Schroeter'schen 27-Füßer originalgetreu nachzubauen und damit Lilienthal zu seiner historischen Bestimmung zurückzuführen. 2015 soll das Projekt nun endlich realisiert werden. Ein langer Weg liegt hinter den Organisatoren. Ideengeber für den Bau des Telescopiums Lilienthal ist Klaus-Dieter Uhden, der Geschäftsführer der Stiftungsgesellschaft.

„Zunächst war ein Astronomie-Science-Center mit einem Planetarium und dem 27-Füßer als Kernstück an der heutigen Umgehungsstraße in Lilienthal geplant“, so Uhden. Die Umsetzung des Centers hätte acht Millionen Euro gekostet, scheiterte jedoch an der Finanzierung. Immer noch auf dem Gelände



So soll er einmal aussehen: Der Originalnachbau des 1793 von Johann Hieronymus Schroeter erbauten 27-Fuß-Spiegelteleskops der Sternwarte Lilienthal. Ab Mitte 2015 soll dieser Nachbau viele Besuchergruppen am Standort Borgfelder Landhaus erfreuen.

an der Umgehungsstraße, Höhe Feldhäuser Straße, entstand der Gedanke für ein Convention Center als Lernort für Schüler, Studenten und alle anderen Bürger. „Wir hatten die Idee, ein Gourmet-Restaurant und einen großen Veranstaltungsraum für bis zu 400 Personen zu bauen. Den Raum hätte man auch für andere Veranstaltungen wie kommunales Kino oder für die Durchführung von größeren Firmenveranstaltungen nutzen können“, blickt Klaus-Dieter Uhden zurück. Die Sternbilder der zwölf Tierkreiszeichen sollten in Form von 152 an der Decke angeordneten Leuchten auf den Besucher herabstrahlen, doch der Kostenpunkt für dieses Projekt erwies sich noch immer als deutlich zu hoch. Die Idee für das Gourmet-

Restaurant war in der Bührmann-Gruppe entstanden, zu der auch die Borgfelder Landhaus Betriebs-GmbH gehört. Eventmanager Theo Bührmann, Geschäftsführer der Bührmann-Gruppe, brachte nach dem Scheitern aller Projekte die Möglichkeit ins Spiel, den Nachbau des Schroeter'schen 27-Füßers auf dem Grundstück des derzeitigen großen Parkplatzes, gegenüber dem Borgfelder Landhaus und neben dem Hotel am Ortseingang von Lilienthal, zu errichten. Dieses wurde sowohl von der Stiftungsgesellschaft Telescopium als auch von der Betreibergesellschaft machtWissen.de positiv aufgegriffen, zumal der Kostenpunkt für die Umsetzung derzeit bei circa 600.000 Euro liegt. Sponsoren fanden sich schnell. Zu ihnen

gehören Theo Bührmann von der Bührmann-Gruppe, Jan-Philipp Reemtsma, Vorstand der Arno-Schmidt-Stiftung und des Hamburger Instituts für Sozialforschung, sowie zwei weitere Stiftungen. Noch immer fehlt ein Sponsor für die Summe von 160.000 Euro, doch Klaus-Dieter Uhden blickt optimistisch in die Zukunft. Die Bauanträge für das Telescopium Lilienthal sind bereits beim Landkreis gestellt und die Fertigstellung ist für Mitte des Jahres 2015 geplant. Der fertige Nachbau des 27-Fuß-Spiegelteleskops von Hieronymus Schroeter wird sich sehen lassen können. Auf einer im Durchmesser 25 Meter umfassenden Plattform wird sich das aus Holz nachgebaute Teleskop weit sichtbar in die Höhe strecken. Jeweils zwölf Besucher können dann in Begleitung von fachkundigem Personal auf den etwa acht Meter hohen Turm der Beobachtungsplattform steigen, um durch das Riesenteleskop im Originalnachbau die Sonne oder die Sterne zu beobachten. Ein spezieller Sonnenfilter - den Schroeter damals noch nicht verwendet hat - wird den unbeschädigten Blick in die Sonne ermöglichen. Eine auf der Plattform befindliche Planetenwaage soll dem Besucher Wissen über die acht Planeten unseres Sonnensystems vermitteln. Drüben im Telescopium-Raum des Borgfelder Landhauses erhalten die Besucher eine kurze Einweisung in die Welt der Sterne und Planeten. Das kulinarische Erlebnis kommt hier im Landhaus-Restaurant auch nicht zu kurz. „Eine Win-win-Situation für das Borgfelder Landhaus und für uns“, so Klaus-Dieter Uhden. Johann Hieronymus Schroeter, würde er heute leben, wäre sicherlich begeistert, diesen Ort der Erlebbarkeit besuchen zu dürfen oder gemütlich auf den Planeten-Lehrpfad vom Landhaus zum Amtsgarten Lilienthal spazieren zu können.

Ihr Service-Partner seit über 30 Jahren

C. Prass Automobile

Wir sind für Sie da!
Von A wie Abschleppen
bis Z wie Zubehör

(0 42 98) 3 01 03, Am Wolfsberg 6
28865 LILIENTHAL
Gewerbegebiet Moorhausen

Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr
Sa. 10.00 - 14.00 Uhr

PROSERVICE WERKSTATT

SERVICE
RUND UMS AUTO
Spez. MAZDA

TECHNISCHE ORTHOPÄDIE OSTERHOLZ
Sanitätshaus / Orthopädische Werkstatt
Meisterbetrieb mit Dipl. Ing. (FH) Orthopädie und Reha-technik

Hauptgeschäft:
Am Krankenhaus 4 (Im Kreiskrankenhaus OHZ) 27711 Osterholz-Scharmbeck Tel.: 04791-803 403

Filiale:
Hauptstr. 57 (gegenüber dem Ärztehaus Mitte) 28865 Lilienthal Tel.: 04298-699 40 41

Parkplätze am Haus vorhanden • Rollstuhlgerecht • Inhaber: Frank Ziske

- Orthopädische Schuheinlagen
- Lymphatische Versorgung
- Kompressionsstrümpfe
- Bandagen
- Prothesen
- Orthesen
- etc.

Lilienthaler Dienstleistungs GmbH

• Pflasterungen aller Art • Zaunbau
• Gartengestaltung und Pflege • Gehwegreinigung
• Hausmeisterservice inkl. 24 Std. Notdienst

Weiteres gerne auf Nachfrage

Besuchen Sie uns im Internet unter:
www.lili-dienstleistungen.de oder
rufen Sie einfach an: 0 42 98 / 69 83 23

de Uhrmoker
über 25 Jahre
in Leerdol

Vertrauen Sie dem Fachmann

Ihr Altgold ist Geld wert!

Barankauf hier. Sprechen Sie uns an!
Moorhauser Landstraße 2 c
28865 Lilienthal · Tel. 0 42 98/46 74 40

Auch Zahngold

...ein Fachgeschäft für Uhren und Schmuck!

Autogas TANKSTELLEN

WORPSWEDE
Mevenstedter Str. 3 · AH SCHADE

LILIENTHAL
Goebelstr. 6 · AH RENAULT MEYER

Gemisch 60/40 mehr Butananteil für mehr Reichweite!
M. Rodenburg-Schade · ☎ 0172 / 951 37 75

DRIGALLA
INHABER: DIPL.-ING. THOMAS EGERT-MALIS

... für ein schönes Zuhause!
Sanitär | Heizung | Solar | Propangas

■ Sanitärinstallation
■ Heizungsinstallation
■ Solartechnik
■ Komplettbäder
■ Barrierefreie Badgestaltung

■ Heizkessel-Erneuerung
■ Blockheizkraftwerke
■ Holzheizkessel
■ Regenwasser-Nutzung
■ Bauklempnerei

Falkenberger Landstr. 61 | 28865 Lilienthal
info@drigalla.com | www.drigalla.com

HOTLINE
04298-34 25

Werbung wirkt

...im Anzeiger

Jürgen Wirth
AUDIO - TV - VIDEO - SAT
Reparatur - Service - Verkauf

Konventshof 2 • 28865 Lilienthal • ☎ 04298/57 96

2011 JAHR DES FACHHANDELS

Ausgezeichnet als
1a
Fachwerkstatt
2014

Ausgezeichnet als
1a
Fachhändler
2014

Lili
LILIENTHAL LIVE
WIR SIND DABEI
www.LILI-LIVE.de

Lilienthal
Wir
Dynamisch
Aktuell
Attraktiv

Lilienthal Aktuell